

Frau Dr. Sibylle Glanzmann
Astrologin
Essigweg 12
CH-4133 Pratteln

Oberwil, den 22. April 2010

Ihre Internetseite "thera-online.ch" / Eintrag "Kinesiologie"

Sehr geehrte Frau Dr. Glanzmann,

Als verantwortliche Redakteurin der Internetseite "thera-online.ch". sind Sie – so Ihr Impressum - "bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten [...] Texte zu beachten".

Leider kennzeichnen Sie den Eintrag "Kinesiologie" auf „thera-online.ch“, nicht als Zitat aus Wikipedia, sondern erwähnen die bekanntermassen unzuverlässige online-Enzyklopädie nur unter dem Verweis auf "Weitere Informationen".

Die LeserInnen können deshalb auch nicht ahnen, dass die Behauptung, die Kinesiologie gehe davon aus, „dass sich gesundheitliche Störungen als Schwäche bestimmter zugeordneter Muskelgruppen manifestieren“ vom Kinesiologiekritiker Prof. Edzard Ernst (s. Wikipedia) stammen soll, also von jemandem, der dieser Behauptung entschieden und völlig zu Recht widerspricht!. Die auf Ihrer Internetseite „thera-online.ch“ kritiklos und sinnentstellt weitergegebene Behauptung wäre im Übrigen nur dann möglich, wenn für alle gesundheitlichen Störungen eine korrespondierende Muskelschwäche nachgewiesen wäre, was natürlich nicht der Fall ist. Aber selbst in diesem kaum realisierbaren Fall könnte man nur behaupten, dass für alle zur Zeit bekannten gesundheitlichen Störungen eine Muskelschwäche nachgewiesen wäre. Wie gesagt, dies alles ist natürlich nicht der Fall.

Ärgerlich an dieser verbreiteten Falschinformation ist insbesondere die damit einhergehende Förderung der Scharlatanerie und Irreführung von Menschen in Not, die nun für ihre gesundheitlichen Störungen per Muskeltest die Lösung suchen oder – ebenso schlimm – glauben, eine von KinesiologInnen getestete Muskelschwäche bedeute eine gesundheitliche Störung.

Weiter kann man auf Ihrer Homepage lesen: der "Grundgedanke des Muskeltests ist es, dass ein Muskel auf Stress (in Form einer Substanz, Information, Emotion usw.) mit einem kurzen „Abschalten“ oder Nachgeben reagiere". Diese Behauptung ist nicht korrekt. Oder würden Sie aus einer Mischung aus essbaren und tödlichen Pilzen diejenigen essen, die laut Muskeltest keine Stressreaktion hervorrufen? Es könnte Ihr letztes Essen gewesen sein. Kurz, der "Grundgedanke des Muskeltests" ist wesentlich komplexer, als es auf Ihrer Homepage beschrieben wird. Auch hier erkennen wir die Verbreitung von Scharlatanerie.

Der Schweizerische Berufsverband für Nicht-Medizinische Kinesiologie SVNMK/ASKNM distanziert sich vom Eintrag über Kinesiologie auf „thera-online.ch“.

Wir bitten Sie, unseren Brief auf Ihrer Internetseite zu veröffentlichen.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen im Voraus bestens und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ueli Meier
Präsident SVNMK/ASKNM

Kopie an:
IKAMED Institut Zürich